

Ressort: Politik

Steinbrück: Schwarz-Gelb sitzt Probleme aus und vertagt Entscheidungen

Berlin, 29.08.2013, 16:47 Uhr

GDN - Die schwarz-gelbe Bundesregierung sitzt nach Ansicht von SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück Probleme aus und vertagt Entscheidungen. "Am 22. September 2013 endet die Zeit des politischen Stillstands in Deutschland. Deutschland ist ein starkes Land, aber es wird unter Wert regiert", sagte Steinbrück bei der Vorstellung seines 100-Tage-Programms am Donnerstag in Berlin.

"Schwarz-Gelb sitzt Probleme aus und vertagt Entscheidungen. Wir brauchen einen Politikwechsel hin zu Tatkraft und Entschlossenheit, zu Überzeugungen und Werten." Deutschland brauche eine Regierung, die gestaltet und nicht nur verwaltet, betonte der Kanzlerkandidat der Sozialdemokraten. "Wir brauchen eine Bundesregierung, die Herausforderungen annimmt und in die Zukunft investiert - also eine rot-grüne Bundesregierung." Steinbrück wolle ein Deutschland, "das stark ist, weil es gerecht zugeht". Neben einem bundesweiten Mindestlohn von 8,50 Euro pro Stunde wolle Steinbrück unter anderem die ungleiche Bezahlung von Frauen und Männern mittels eines Entgeltgleichheitsgesetzes aufheben, das Betreuungsgeld abschaffen und die doppelte Staatsbürgerschaft ohne Beschränkungen umsetzen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-20685/steinbrueck-schwarz-gelb-sitzt-probleme-aus-und-vertagt-entscheidungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619